

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1710/2008**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 26.05.2008

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Johannes Zippel, FW-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr	03.06.2008	Beratung
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss	09.06.2008	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	19.06.2008	Entscheidung

Betreff:

Großgewerbefläche Gi-Lützellinden
- Antrag der FW-Fraktion vom 26.05.2008 -

Antrag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, umfassend über den aktuellen Planungsstand der Großgewerbefläche Gießen-Lützellinden - einschließlich des aktuellen Sachstandes der Zusammenarbeit mit der Stadt Wetzlar - zu berichten.
2. Den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung Gießen - ggf. in Absprache mit der Stadt Wetzlar - die von der Verwaltung der Stadt Wetzlar in Auftrag gegebene Chancen- und Risikoanalyse für die Beteiligung der Stadt Wetzlar an der Großgewerbefläche Gießen-Lützellinden zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Wie man der Presse entnehmen konnte, sieht die Stadt Wetzlar derzeit mehr Nach- wie Vorteile in einer gemeinsamen interkommunalen Zusammenarbeit bei der Großgewerbefläche Gießen-Lützellinden mit der Stadt Gießen. Die Grundlage dafür ist die von der Stadt Wetzlar in Auftrag gegebene Chancen- und Risikoanalyse für die Beteiligung der Stadt Wetzlar an dieser Gewerbefläche.

Eine Absage der Stadt Wetzlar an der interkommunalen Beteiligung für die Vermarktung der Großgewerbefläche Gi-Lützellinden hätte auch gravierende Auswirkungen für die Stadt Gießen. Daher ist es notwendig, die Stadtverordneten nicht nur über den derzeit

aktuellen Planungsstand zu unterrichten, sondern auch die Chancen- und Risikoanalyse der Stadt Wetzlar zur eigenen Begutachtung zur Verfügung zu stellen.

Johannes Zippel
FW-Fraktionsvorsitzender